

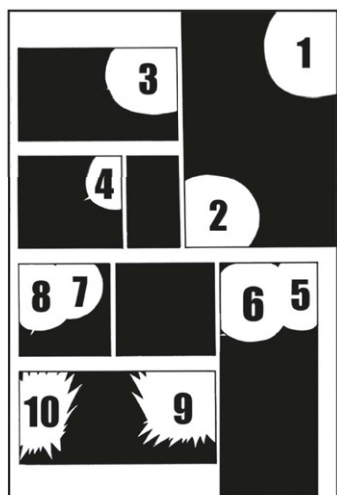
Die Stadt, in der es mich nicht gibt



STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des E-Books!
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und originalgetreu mitverfolgen zu können, musst du es wie die Japaner machen und von rechts nach links lesen. Deshalb schnell **HIER** tippen und loslegen!



So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im E-Book an. Viel Spaß dabei wünscht dir TOKYOPOP®!

Hoffentlich habe ich bald ...

... Ergebnisse vorzuweisen ...

(Das Bild ist nur zum Spaß!)



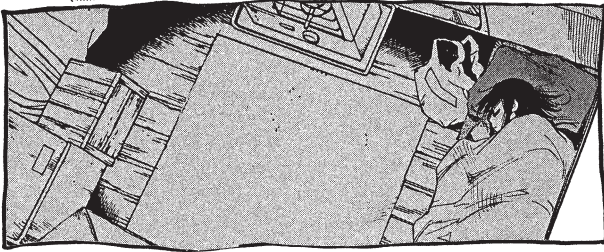
... aber sobald die Arbeiten am letzten Band abgeschlossen sind, fange ich mit meinem neuen Werk an.

Es war wirklich eine hektische und arbeitsintensive Zeit ...

... nun ist Die Stadt, in der es mich nicht gibt also zu Ende.

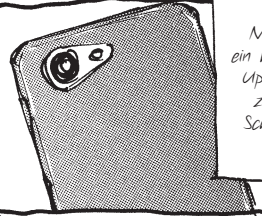
Also ...

Waaaaa
a a a
a a a



Ich hab ein Smartphone gekauft, das ich aber eher als Nachrichtenröhre verwende.

Noch ein kurzes Update zum Schluss.



Bis ich das nächste Mal über meinen ungewöhnlichen Alltag berichte, wird es noch eine Weile dauern ...

... aber ich freue mich schon auf ein Wiedersehen mit euch!

So viel dazu ...

Ansonsten bin ich gerade total angefixt von einer westlichen Zombie-Serie.



Also, bis bald!

Tamaki Sakuras neues Werk ist unglaublich spannend!



Nun ja, ich hab eigentlich eher seine Lieblingsorte aus ihm rausgehört.

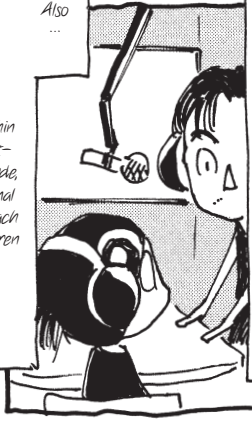
Daraufhin hat er mir all seine Lieblingsorte verraten.

Die bleiben aber geheim!

Was ich mit der Frage bezweckte, habe ich natürlich dezent verschwiegen.

... fragte ich ihn, wohin er mich mitnehmen würde, wenn wir mal zusammen nach Okinawa fahren würden.

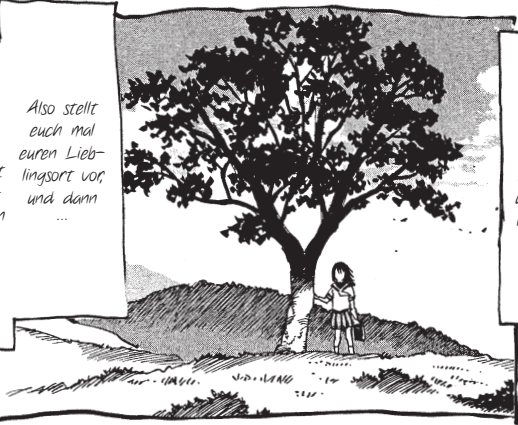
Also ...



Ich dachte, die Sendung wäre schon vorbei, als man mich bat, selbst eine Frage an Herrn Mitsu-shima zu richten.

... wie ihr wart, als der Ort sich in eurem Herzen verewigt hat.

Also stellt euch mal euren Lieblingsort vor, und dann ...



... da ich finde, dass man darüber ab und zu mal nachdenken sollte.

... würde ich die Frage auch gerne meinen Lesern und Lesenninnen stellen ...

Tat-sächlich ...

Daran glaube ich.

... machen uns zu dem, was wir heute sind, und offenbaren uns, wie wir die Welt sehen ...

Orte, die uns in Erinnerung bleiben ...

... waren noch meine Frau und gute Freunde bei mir.

Als ich nach Nepal ging (wo ich die Vorlage für den Weihnachtsbaum fand) ...

Ich war ganz allein.

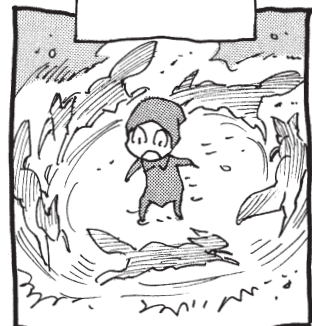
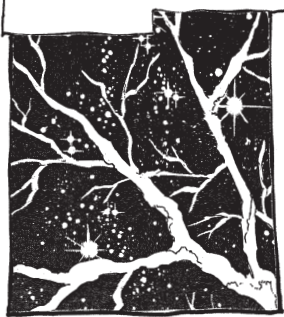
... dieser Ort in den dunklen Bergen, mitten im Winter, als mir ein Rudel Füchse um die Beine jagte.

Für mich ist es ...

Deshalb ...

Das hat es damit auf sich.

... zeichne ich gerne eindrucksvolle Orte und Momente und frage andere nach ihren Lieblingsorten.



Mit Lieblingsorten sind natürlich positive Orte gemeint.

Im Fernsehen wirkt er ja schon recht leidenschaftlich ...



Hier steht er so aus (ha ha).

Jedenfalls bin ich ein großer Fan von ihm.



Im Anime hat er dem erwachsenen Satoru seine Stimme geliehen.

Die meisten Japaner kennen Herrn Mitsushima bestimmt ...

Er hat mich umgehauen.

So feurig?



... aber live ist er noch viel feuriger!

Wusstest du das nicht?



Er hat auch 'ne Radiosendung?

Die Einladung fürs Radio habe ich überwiegend angenommen ...

... weil ich mich noch mal mit ihm unterhalten wollte.

Ich konnte seine Beweggründe gut nachvollziehen und war total fasziniert.

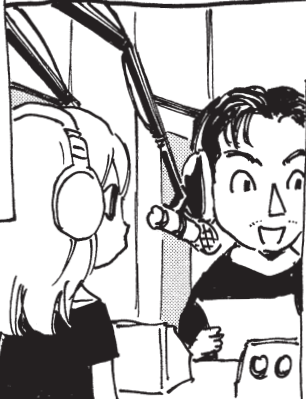


Als ich zum ersten Mal im Synchronstudio war, hab ich mich lange mit ihm unterhalten.

Erste Begegnung

... und hatte eine Menge Spaß!

Aber ich hab mich im Studio wie zu Hause gefühlt ...



Immerhin war es eine Livesendung und ich hab nicht das größte Selbstvertrauen (ha ha).

Vielen Dank dafür!!

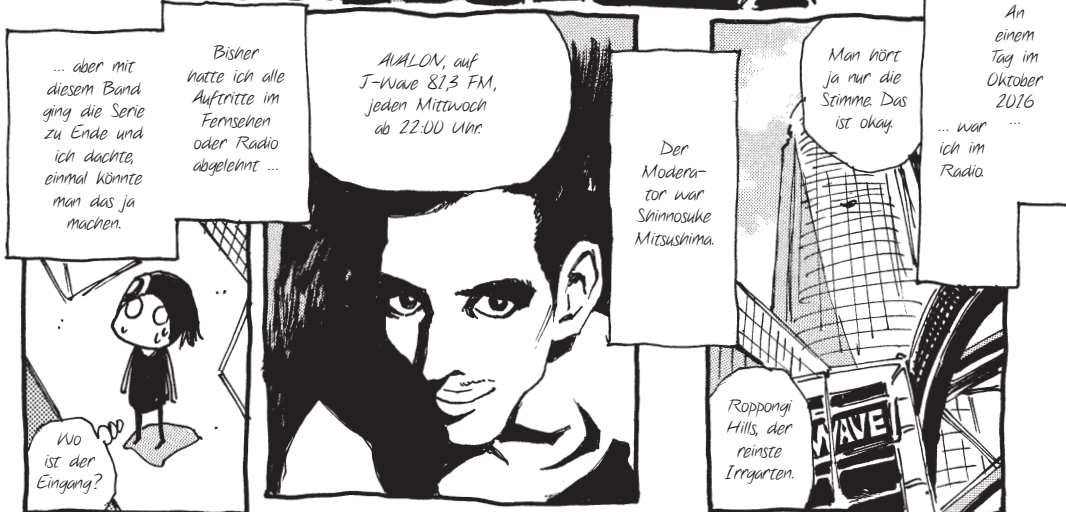


Im Radio hab ich natürlich versucht, in so wenig Fettnäpfchen wie möglich zu treten (ha ha).

Vor dem Ende der Übertragung hab ich das natürlich niemandem verraten (ha ha)!

Unge- wöhnlicher Alltag

Dezember 2016



Mitarbeiter

Kei Sanbe

Yoichiro Tomita
Manami, 18 Jahre
Shuuei Takagi
ZUKK Ozaki
Takatsugi Kikuta

Keishi Kanesada
Kunikazu Toda

Besonderer Dank
Hayato Yano
Soma Yano
Hinata Yano

Buch-Design
Yukio Hoshino
VOLARE Inc.

Editor
Yosuke Matsumiya

... ge-
meinsam
...

... unter-
stellen?

Ende

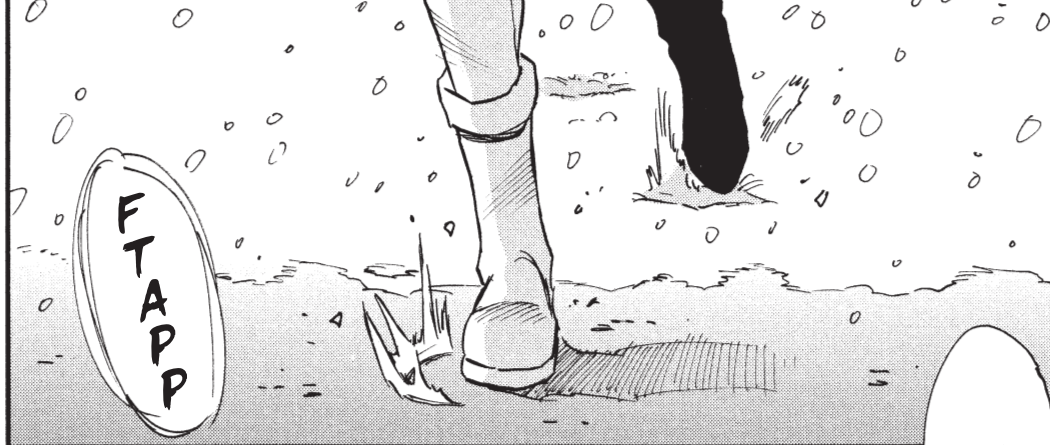


Haaah!

...

Wollen
wir uns
...



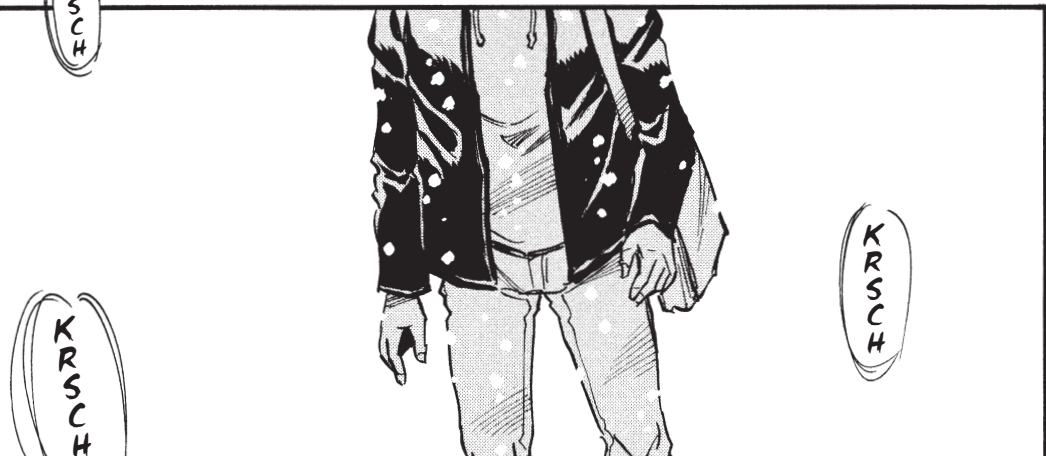
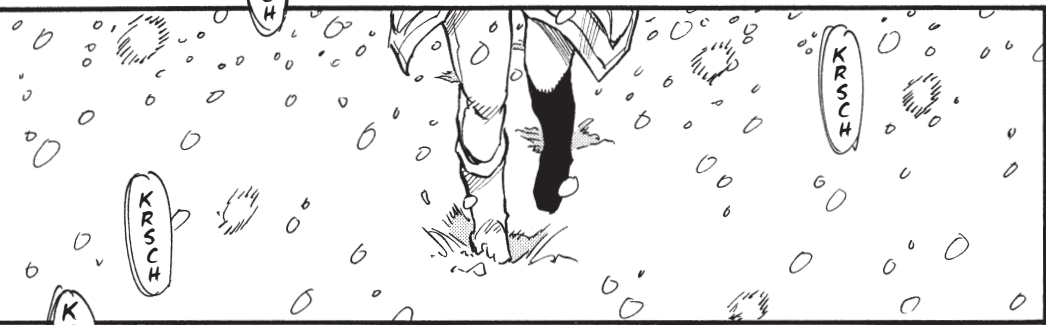
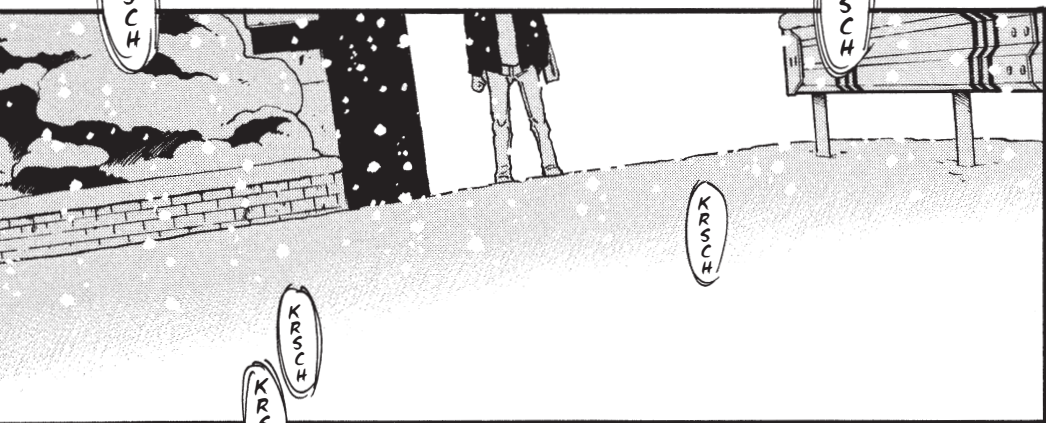
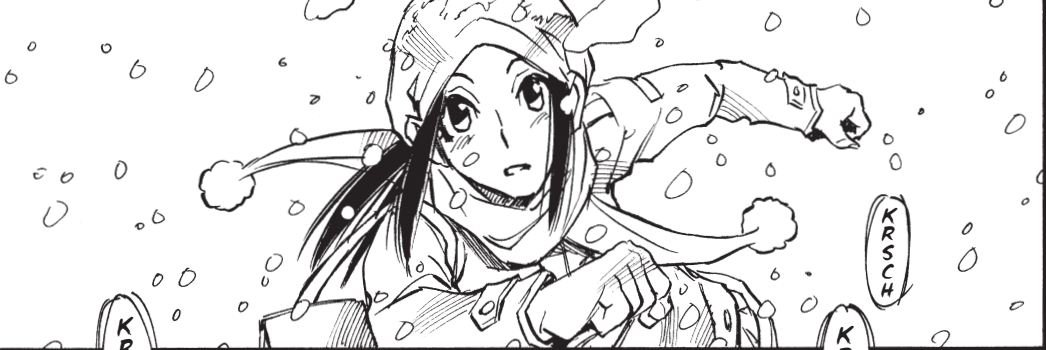


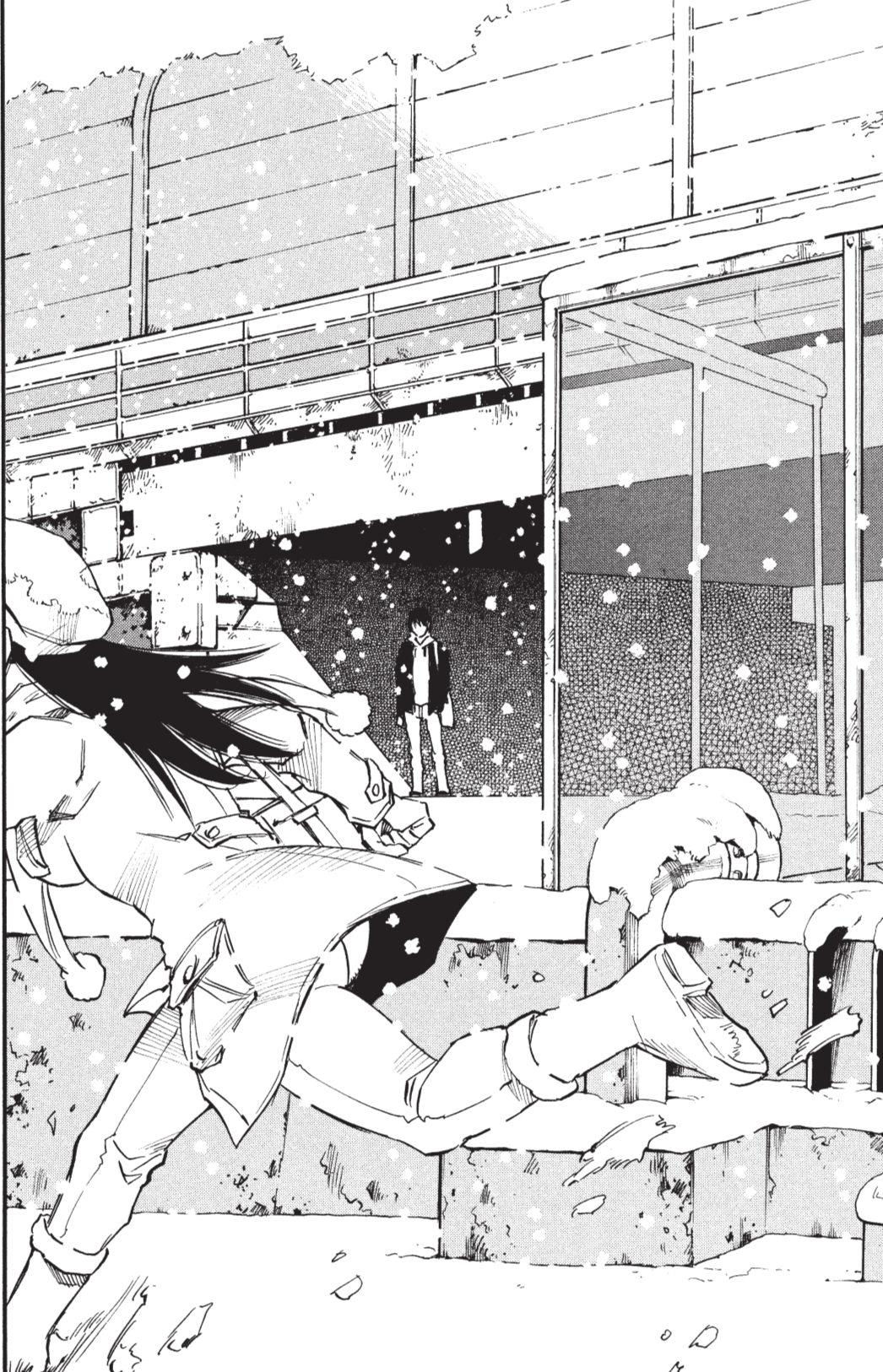
Haaaah!



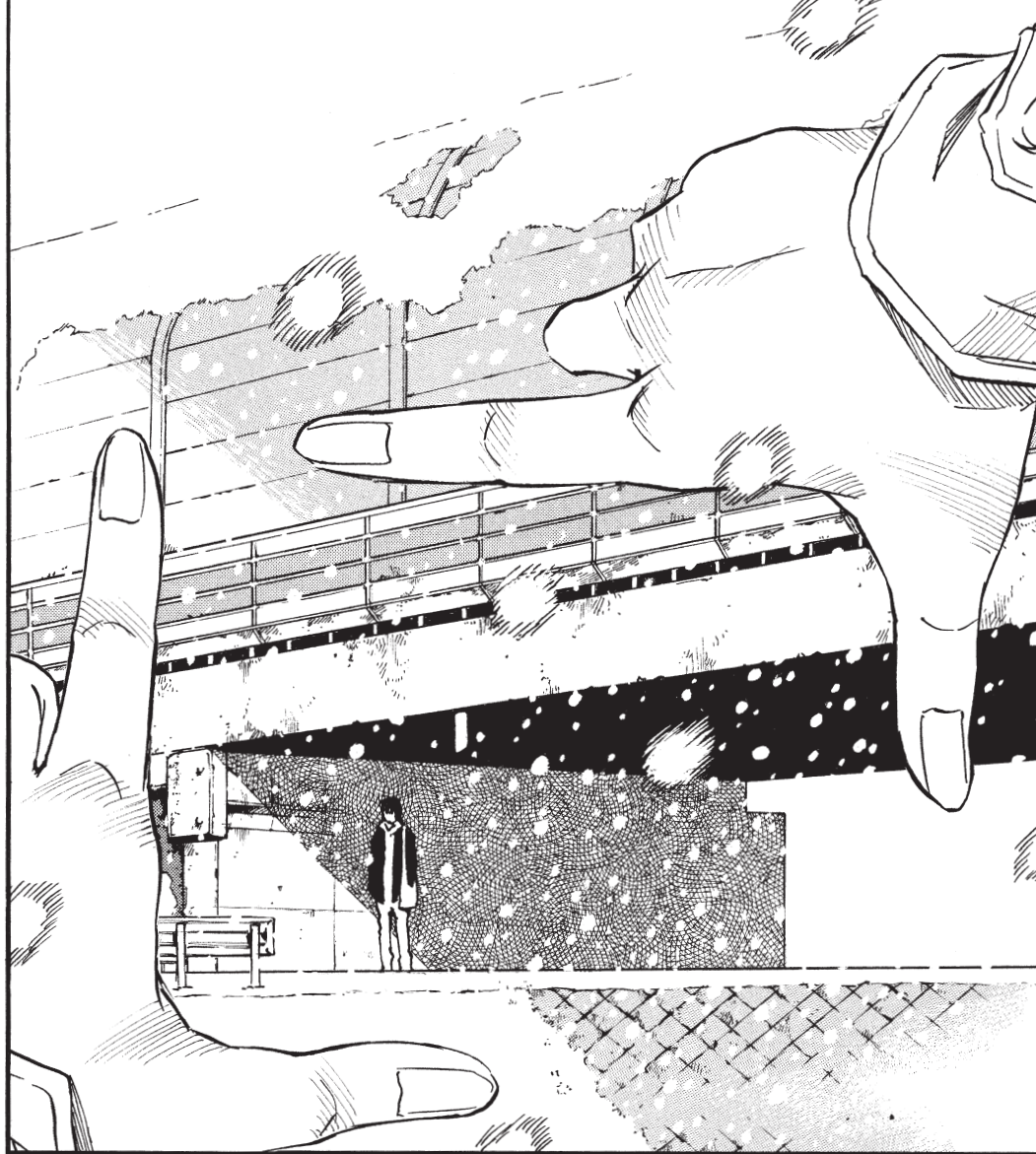
Wer hätte geahnt, dass es ...

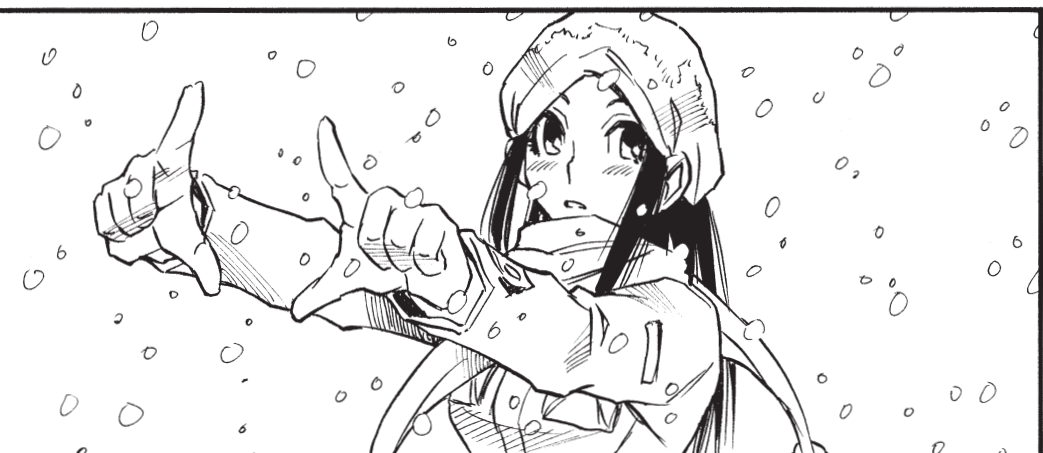
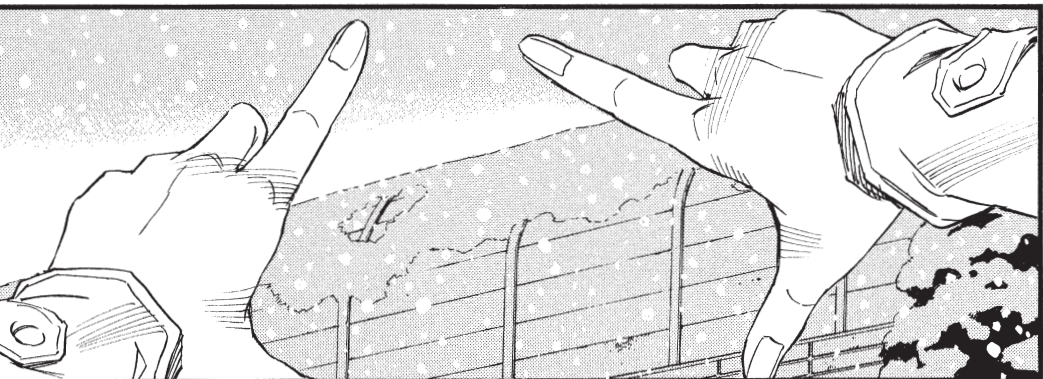
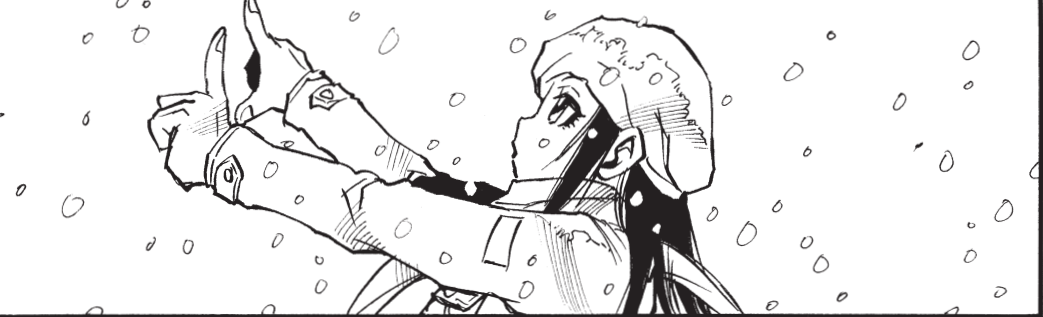
... so viel schneien würde!





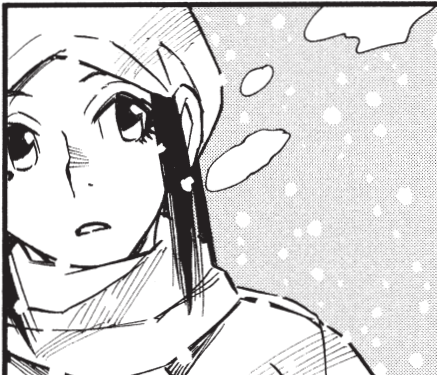
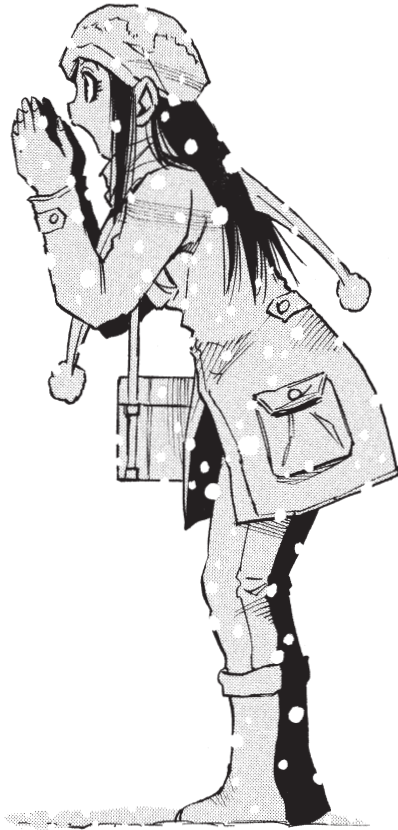






... niemand
hier?

Ist
denn
...







Heute
wird
...

... ein
guter
Tag!

... spreche
ich mit einem
Lächeln an.

Das wird
meine Art
von Neuan-
fang.

